Stadt Zürich
Integrationsförderung

Stadt Zürich
Integrationsförderung
Postfach, 8022 Zürich
Standort: Bäckerstr. 7, 8004 Zürich

Tel. 044 412 37 37
Fax 044 412 37 42
www.stadt-zuerich.ch/integration

integrationsfoerderung@zuerich.ch

Zürich, 12. Dezember 2007 / MBI

FACT SHEET – Beitritt zur Europäischen Städte-Koalition gegen Rassismus

Bekenntnis zu einem weltoffenen und vielfältigen Zürich

Die Stadt Zürich ist im Dezember 2007 der Europäischen Städte-Koalition gegen Rassismus beigetreten. Der Stadtrat bekräftigt damit seine Haltung und seinen politischen Willen, weiterhin einen aktiven Beitrag gegen Rassismus, Diskriminierung und Fremdenfeindlichkeit zu leisten. Er versteht den Beitritt zur Städte-Koalition als ein weiteres Bekenntnis zu den kulturellen und wirtschaftlichen Vorteilen einer vielfältigen Stadtbevölkerung.

Die Stadt Zürich erachtet eine konsequente Haltung, ein öffentliches Bekenntnis und spezifische Projekte gegen gesellschaftliche Ausgrenzung und Polarisierung als wichtige Beiträge zur Vorbeugung gegen Rassismus und Diskriminierung.

Der Beitritt der Stadt Zürich zur Städte-Koalition geht auf eine Anregung des Ausländerbeirates im November 2006 zurück. Der Stadtrat hat in der Folge eine Arbeitsgruppe mit der Erarbeitung der Beitrittsunterlagen beauftragt.

Die Städte-Koalition gegen Rassismus

Die Städte-Koalition gegen Rassismus ist Teil einer 2004 gestarteten weltweiten Initiative der UNESCO. Sie hat zum Ziel, ein internationales Netzwerk von Städten zu schaffen, die sich gegen Rassismus, Diskriminierung und Fremdenfeindlichkeit einsetzen.

Die Mitgliederstädte der Koalition verpflichten sich zur Umsetzung eines 10-Punkte-Aktionsplanes. Dieser differenziert sich in drei Bereiche:

(1) Überwachung und Bewertung der Situation,
(2) Konkrete Massnahmen gegen Rassismus und Diskriminierung,
(3) Unterstützung von Opfern und Konfliktmanagement.

Den Mitgliedern der Koalition steht es frei, welche konkreten Massnahmen sie unter den einzelnen Punkten des Aktionsplanes ergreifen.

Aktivitäten der Stadt Zürich

Die Bekämpfung von Rassismus und Diskriminierung ist eine Querschnittsaufgabe, welche die gesamte städtische Verwaltung betrifft. In der Stadt Zürich laufen bereits heute zahlreiche Aktivitäten im Sinne des Aktionsplanes. Die Stadt Zürich nimmt den Beitritt zur Koalition zum Anlass, diese systematischer als bisher aufzuzeigen, zu beobachten und zielgerichteter zu planen. Der Stadtrat hat zur Begleitung und Koordination der Umsetzung des 10-Punkte-Aktionsplanes eine aus Vertretern verschiedener Departemente zusammengesetzte verwaltungsinterne Arbeitsgruppe eingesetzt.

Aufgaben der interdepartementalen Arbeitsgruppe

Die Arbeitsgruppe ist beauftragt, dem Stadtrat alle zwei bis drei Jahre einen Bericht zu erstellen, der mit Bezug auf die Stadt Zürich

(a) eine unter Einbezug mit Verwaltungsstellen und Organisationen der Zivilgesellschaft erarbeitete Einschätzung der Situation bezüglich Rassismus und Diskriminierung,
(b) eine zweckmässige Übersicht laufender entsprechender Aktivitäten und Massnahmen sowie
(c) eine Benennung eines allfällig vorhandenen Handlungsbedarfes

umfasst. Ein erster Bericht wird im Laufe des Jahres 2008 erarbeitet.

Die Arbeitsgruppe wird von der Integrationsförderung koordiniert und geleitet. Sie kann bei einzelnen Departementen Erkundigungen einholen und Empfehlungen an den Stadtrat richten.

Weiteres Vorgehen

Als erste Massnahme wird die Arbeitsgruppe im Laufe des Jahres 2008 eine möglichst umfassende Erhebung der bereits in Zürich bestehenden Aktivitäten vornehmen. Damit wird es möglich, die Massnahmen gegen Rassismus und Diskriminierung auf gesamtstädtischer Ebene systematischer als bisher zu beobachten und zielgerichteter zu planen bzw. umzusetzen.

Weitere Auskünfte

Michael Bischof, Integrationsförderung Stadt Zürich

Telefon: 044 / 412 37 46

Links zu weiterführenden Informationen:

Die Europäische Städte-Koalition gegen Rassismus in Kürze (englisch)

Geschäftsstelle der Europäische Städte-Koalition gegen Rassismus

Liste der Mitgliederstädte der Europäischen Städte-Koalition gegen Rassismus

Internationale Städte-Koalition gegen Rassismus (UNESCO) (englisch)